

Kleine Anfrage

der Abg. Gabriele Rolland SPD

Defizit des Universitätsklinikums Freiburg

Ich frage die Landesregierung:

1. Warum hat das Universitätsklinikum Freiburg in den vergangenen zehn Jahren fast 300 Mio. Euro aus Krediten und Eigenmitteln in die Klinikinfrastruktur (Neubauten, Sanierungen, Instandhaltungen etc.) investiert?
2. Aus welchem Grund wurden die unter Frage 1 genannten Investitionen des Universitätsklinikums Freiburg nicht aus Landesmitteln finanziert?
3. In welcher Höhe hat das Land in den vergangenen zehn Jahren dem Universitätsklinikum Freiburg und den anderen baden-württembergischen Universitätsklinika (Heidelberg inklusive dem Standort Mannheim, Tübingen und Ulm) Investitionsmittel zur Verfügung gestellt (bitte aufgeschlüsselt nach Uniklinikum und Jahr)?
4. In welcher Höhe haben die genannten Universitätsklinika in den vergangenen zehn Jahren Investitionsmittel von Dritten erhalten (bitte aufgeschlüsselt nach Uniklinikum und Jahr)?
5. Plant die Landesregierung die Landesmittel für Investitionen am Universitätsklinikum Freiburg dauerhaft und langfristig zu erhöhen (zusätzlich zu den Mitteln aus dem Sondervermögen des Bundes)?
6. Wie hoch ist das Gesamtdefizit des Universitätsklinikums Freiburg?
7. Wird die Landesregierung das Gesamtdefizit des Universitätsklinikums Freiburg komplett oder teilweise durch Landesmittel ausgleichen?
8. Welche Maßnahmen ergreifen das Land und das Universitätsklinikum Freiburg, um das Defizit des Universitätsklinikums Freiburg abzubauen?
9. Welche Bereiche (Pflege, Verwaltung, ärztlicher Dienst etc.) in welchen Abteilungen sind in welchem Maße vom geplanten Personalabbau am Uniklinikum Freiburg betroffen?
10. Mit welchen Maßnahmen soll der Personalabbau durchgeführt werden?

11.12.2025

Rolland SPD

Begründung

Laut Presseberichterstattung liegt das Defizit des Universitätsklinikums Freiburg derzeit bei mindestens 56 Mio. Euro. Das Universitätsklinikum plant deshalb, über 300 Vollzeitstellen abzubauen, mit dem Ziel, einen weiteren Defizitaufbau zu vermeiden. Mit dieser Kleinen Anfrage soll geklärt werden, wie es zu dem Defizit kam und welche Maßnahmen die Landesregierung und das Universitätsklinikum ergreifen, um das Defizit abzubauen.